

[46666] Genf, Oktober 1899.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die Mitteilung zu machen, dass ich am 15. Oktober d. J. unter der Firma:

LIBRAIRIE Henry Kündig

eine Sortimentsbuchhandlung errichten werde.

Seit 10 Jahren Mitarbeiter meines Vaters, Herrn W. Kündig, Associés der Librairie Georg & Cie. in Genf, der sich nächstens zurückziehen wird, habe ich mir die nötigen Kenntnisse angeeignet. Zudem mit genügenden Geldmitteln ausgerüstet, glaube ich, eine Verbindung mit Ihnen dürfte für beide Teile erspriesslich werden, und bitte ich, mir gütigst Konto zu eröffnen.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen, doch bitte ich um direkte Zusendung aller Rundschreiben und Prospekte, namentlich über naturwissenschaftliche, medizinische, technische und theologische Werke.

Die Herren F. Volckmar in Leipzig, A. Oetinger in Stuttgart und A. Müller in Zürich haben in liebenswürdiger Weise meine Vertretung übernommen.

Hochachtungsvoll

Henry Kündig.

Verkaufsanträge.

[46434] Eine Buch-, Musik- und Schreibmat.-Handlung in einer gröss. Industriestadt Oberschlesiens, mit Gymn., Realsch., Töchterschulen, Garnison und Landgericht, ist and. Unternehmungen des Besitzers halber bald zu verkaufen.

Letztjähr. Umsatz 21034 M. Lagerwerte netto 5000 M. Gute Aussenstände 4000 M. Forderung 10000 M.

Nur ernstgemeinte Anfragen u. W. C. 13 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Sortiment mit Schreibmaterialien.

[46742] In einer lebhaften und verkehrsreichen Oberamtsstadt Württembergs mit vielen Schulen und großer Industrie ist ein seit über 25 Jahren bestehendes und in vorzüglicher Lage befindliches Sortiment anderweitiger Unternehmungen halber preiswürdig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Für einen tüchtigen und strebsamen Buchhändler sichere Existenz.

Angebote unter E. 46742 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[46684] Teilungshalber neues, reich illustr. Familien-Prachtwerk, historisch, konfuzienlos, kürzlich erst kpl. erschienen, noch nicht a cond. verhandt, mit allen Rechten und Vorräten für 7000 M. bar zu verkaufen. Direkte Angebote unter W. S. 46684 a. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[46739] Günstiges Angebot.

Zum 1. Januar 1900 verkaufe ich bes. Umstände halber mein sehr rentabl. Geschäft (Sort., wissenschaftl. Antiquariat u. lukrat. Verlag) in Grossstadt Norddeutschlands. Reingewinn üb. 5000 M. p. J. Fordern. 35 Mille, davon 30 Mille bar, voll gedeckt durch Lagerwert, Verlag, Inventar. Prosperität kann genau nachgewiesen werden. Auch für Sortimentergünstige Acquisition; leitend. Antiq.-Gehilfe für längeres Verbleiben verbindl. Reflekt. belieben sich zu melden unter 46739 in der Geschäftsstelle d. B.-V.

[45202] Meine beiden Fachblätter, nur für München, rentabel u. bedeutend erweiterungsfähig, für 20000 M. verkäuflich. Ernstl. Käufer erf. näh. u. M. E. 45202 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[46741] Kleiner, gangbarer Verlag wird zu kaufen gesucht. Angebote postlagernd unter A. K. 12 Neustadt, O.-Schles.

Teilhahergesuche.

[46740] Für eine neu zu eröffnende Kunsthandlung u. Gemäldeausstellung in Paris wird noch ein jung., energievoller, möglichst sprachkundiger Teilhaber mit einer Einlage von 20-25000 Frs. gesucht. Es ist bei diesem, schon in Anbetracht der nächstjährigen Ausstellung sehr lukrativen Unternehmen einem jungen tüchtigen Beamten aus der Kunst- oder Buchhändlerbranche günst. Gelegenheit geboten, sich eine sehr zufriedenstellende Zukunft zu gestalten. Angeb. unt. 46740 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Fertige Bücher.**Walseck's Eisenbahnkarte.**

[46504]

Nach des Verfassers Tode ist die

Eisenbahnkarte von Mittel-Europa. mit Stationsverzeichnis und Messband

von

Ferd. Walseck

in andere Hände übergegangen und der Preis derselben

auf 8 M. ord. herabgesetzt

worden.

Die Karte wird für den Buchhandel nach wie vor durch uns und nur gegen bar ausgeliefert.

Preis: 6 M. no. bar; bei direkter Ueber- sendung zuzüglich 20 S. Porto.

Hochachtungsvoll

Köln, den 15. Oktober 1899.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buch- handlung.



Verlag von
Franz Wunder
in Göttingen.

[Z] [45518]

Erschienen und nach den zahlreich eingegangenen Bestellungen versandt ist:

Oesterreichs evangelische Bewegung und sein Staatsinteresse.

Von

Dr. Karl Walcker,

Privatdozenten der Staatswissenschaften an der Universität Leipzig, ordentl. Mitglied der Internationalen Vereinigung für vergleichende Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre zu Berlin und der American Academy of Political and Social Science.

Preis 60 S. ord., 45 S. no., 40 S. bar und 7/6.

Der Verfasser vertritt den Standpunkt der verstandespolitischen, liberalen und konservativen Freunde der Integrität Oesterreich-Ungarns gegenüber den radikalen Gefühlspolitikern, die Cisleytanien vom habsburgischen Staate losreißen wollen. Er weist im ersten Kapitel (zum Teil in Uebereinstimmung mit dem österreichischen, katholischen Prinzen Aloys Liechtenstein) nach, daß eine solche Annerkennungspolitik weder möglich, noch wünschenswert ist, daß sie die Interessen des deutschen Reiches und des Protestantismus schwer schädigen würde.

Ich bitte um thätige Verwendung. Exemplare stehen reichlich zur Verfügung. Handlungen, die sich in besonderer Weise verwenden wollen, bitte ich um direkte Mitteilung.

Göttingen, Oktober 1899.

Franz Wunder.

[46022]

2 M. 50 S. ord. für nur 1 M. bar!

Steudel's Pilzkunde

2. Aufl. mit 12 Farbentafeln.

Nur noch bar für 1 M.

Leicht absehbar. — ! Großer Verdienst! —

Partie 11/10.

Osiander'sche Verlagsbuchhandlung in Tübingen.